

Auch die Hildesheimer Grünen sprechen jetzt mit zwei Stimmen

Ortsverband wählt wie erwartet Marion Olthoff und Manfred Kallmeyer als Doppel-Spitze

HILDESHEIM. An der Spitze der Hildesheimer Grünen steht nun eine Doppelspitze: Eine Mitgliederversammlung hat Marion Olthoff und Manfred Kallmeyer mit großer Mehrheit zu Sprechern des Vorstands gewählt. Beide erhielten jeweils 15 Ja- und nur eine Gegenstimme.

Der Anstoß zu diesem Schritt kam von den höheren Parteigliederungen:

Auf Landes- und Bundesebene hat die Öko-Partei bereits seit Jahren je eine Sprecherin und einen Sprecher. Der Hildesheimer Kreisverband hatte seine Struktur vor kurzem ebenfalls angepasst.

Die neuen Sprecher sollen den Vorstand in prozess- und verfahrensrechtlichen Fragen nach außen vertreten, erklärte Rolf Dethlefs. „Wir sind die Ersten

und Gleichen“, betonte Kallmeyer. Der Berufsschullehrer gehört den Grünen bereits seit zwei Jahrzehnten an und saß für sie schon im Hemminger Rat, in Hildesheim ist er seit einem Jahr dabei. Seine Sprecher-Kollegin Olthoff mischt im Ortsverband seit vier Jahrzehnten mit, sie arbeitete bis vor kurzem im Niedersächsischen Sozialministerium, wo sie lange als Pressesprecherin wirkte.

Der Vorstand hatte Kallmeyer und Olthoff vorgeschlagen: Das siebenköpfige Gremium war erst im vergangenen Jahr neu gewählt worden, es musste Kandidaten aus seinem Kreis benennen. Die Teilnehmer der Versammlung verständigten sich darauf, die 2016 anstehende Neuwahl des Vorstands erst nach der Kommunalwahl anzusetzen, um sich auf diese konzentrieren zu können. *br*